

Verarbeitung Terrassen- und Gehwegplatten (stark saugend, rau, porös)

Die Oberfläche muss sauber gereinigt werden. Vorzugsweise mit einem Hochleistungsreiniger und Entfetter. Untergrundfeuchte spielt keine Rolle. Die Oberfläche darf aber nicht nass sein. Der Verbrauch ist stark von der Porosität abhängig.

Es muss mind. doppelt versiegelt werden.

1. Versiegelung HSP-KERA VS verhindert die Farbveränderung durch den Flüssig Keramik „Anfeuern“
2. Versiegelung HSP-KERA HS erhöht die Abriebfestigkeit der Endversiegelung.
3. Versiegelung HSP-KERA CP stellt sicher, dass keine Fehlstellen der Easy to Clean Oberfläche entstehen.

ACHTUNG: Bei Altböden die nicht mehr zu 100% gereinigt werden können, immer zuerst mit HSP-KERA VS versiegeln.

Verarbeitung Terrassen- und Gehwegplatten (stark saugend, rau, porös)

Arbeitsgang / Produkt	Applikationswerkzeug	ca. Verbrauch in gr. / m2	Mindest Wartezeiten	Auftragskontrolle
1. Reinigen	Staubfrei sauber		0 Std.	Frei von Staub / ÖL / Fett sowie sonstigen Verschmutzungen.
2. HSP-KERA VS*	Kurzfaseriger Roller	30	4 Std.	Rollen bis nicht mehr milchig.
3. HSP-KERA HS	Kurzfaseriger Roller	15-20	3 Std.	Fingerabdruck schwach sichtbar.
4. HSP-KERA CP	Kurzfaseriger Roller	15-20	24 Std.	Fingerabdruck schwach sichtbar.

* VS nicht nötig, wenn Farbveränderung durch das „Anfeuern“ keine Rolle spielt, oder nicht gegeben ist.

* Ohne VS Verbrauch 1. Schicht HS +10 gr. berechnen. Fingerabdruck darf dann bei Arbeitsgang 3 nicht sichtbar sein.

Faustregel zum Anfeuern:

Flächen die sich bei Wasserkontakt farblich verändern, werden sich mit der HSP-KERA Versiegelung sehr ähnlich verändern.

	Verarbeitungsmethoden		Nutzung / Wartezeiten
	Mit kurzfasrigem Lackierroller sehr gut ausrollen. ACHTUNG: Keine Materialansammlung in den Vertiefungen / Fugen.		24 Std. bis nutzbar
			2 Tage bis Wasser belastbar.
			7 Tage bis ausgehärtet.